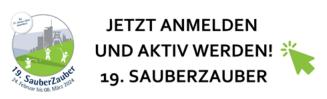




# Gemeinsam Abfallsammeln rund um das Betriebsgelände

Auch wenn es mit der Abfallwirtschaft im eigenen Betrieb gut funktioniert, außerhalb der Arbeitsstätte zeigt sich oft ein anderes Bild: herumliegende leere Flaschen, Dosen, Plastiktüten, Fast-Food-Verpackungen oder auch Sonderabfall wie leere Ölbehälter, Lackdosen und vieles mehr, was nicht in die Umwelt gehört. Mit einer gemeinsamen Aufräumaktion kann der Abfall hier aufgesammelt und dann entsorgt werden. Oftmals stellen die Entsorgungsbetriebe vor Ort Material wie Müllsäcke, Handschuhe und Greifzangen zur Verfügung und holen die vollen Abfallsäcke kostenlos für die Entsorgung ab.

Auch besteht in manchen Städten und Gemeinden die Möglichkeit, sich an den von dort organisierten Aufräum-Aktionen zu beteiligen, wofür auch Werbematerial zur Verfügung gestellt werden kann. Diese kommunal organisierten Aufräum-Aktionen finden in der Regel zu einem festgelegten Zeitraum statt. In Essen findet die Aktion "SauberZauber" einmal jährlich statt. Mit der Bereitstellung von Logo und Plakaten wird eine einfache Kommunikation ermöglicht.



Das Logo der 19. SauberZauber-Aktion in Essen





### Vorteile / Nutzen

- Die Umweltverschmutzung durch Abfall wird reduziert bzw. vermieden.
- Das Umweltbewusstsein der Belegschaft wird erweitert.
- Kostengünstiges Kommunikationsmittel.
- Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen kommen zusammen.

### Schritte der Umsetzung

- Anfrage an die Stadt / Kommune, ob solche Aktionen geplant sind oder
- Anfrage an die Entsorgungsbetriebe vor Ort.
- Beschaffung des nötigen Materials (Handschuhe, Müllsäcke, Greifzangen).
- Bewerbung durch Poster, Intranet etc.
- Erstellen eines Ablaufplans: Wo soll gesammelt werden? Was ist mit Sonderabfall (und ggf. weitere Sicherheitshinweise, z. B. Verkehrssicherheit)? Wo werden die vollen Abfallsäcke gesammelt?
- Zentralen Zeit- und Treffpunkt wählen um alle Beteiligten einzuweisen, evtl. Ausstempeln zum Dienstgang.
- Sicherheit beachten: Warnwesten verteilen!
- Aktion dokumentieren (Fotos, etc.) für Berichterstattung.
- Evtl. Organisation der Entsorgung.
- Text für die interne Kommunikation über die Umsetzung der Aktion erstellen und veröffentlichen.

## Erfahrungen aus der Praxis

- Im LANUV wurde die Idee für die Aufräumaktion von einer Beschäftigten über das Ideenmanagement eingereicht und im Weiteren die Umsetzung beschlossen. Eingebettet wurde die Aktion in den "SauberZauber" der Stadt Essen.
- Im Rahmen der Aktion wurde Material zur Verfügung gestellt, welches behalten werden konnte, sodass zukünftig auch an anderen Standorten Abfall gesammelt werden kann.
- Durch eine rege Beteiligung wurde innerhalb einer Stunde eine beachtliche Abfallmenge gesammelt (siehe Bild).
- Wichtig ist zu klären, ob eine Beteiligung der Mitarbeitenden in der Dienstzeit erfolgen kann oder ob die Sammelaktion außerhalb der regulären Arbeitszeit stattfindet.

### **Aufwand**

- 1 Person für Organisation (Recherche, Kommunikation, Planung) ca. 6 Std.
- Sammelaktion: je nach Beteiligung und Dauer

### Kosten

 Das Material wird in der Regel von den Entsorgungsbetrieben oder den Städten bzw. Kommunen zur Verfügung gestellt.



Das Ergebnis einer erfolgreichen Aufräumaktion

# Kontakt

<u>nachhaltigkeit@lanuv.nrw.de</u> <u>www.nachhaltigeverwaltung.nrw.de</u>

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) Leibnizstraße 10 • 45659 Recklinghausen • Telefon 02361 305-0 • poststelle@lanuv.nrw.de • www.lanuv.nrw.de

Stand: Februar 2024